

Kantonsrat

Parlamentsdienste

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 79
Telefax 032 627 22 69
pd@sk.so.ch
www.parlament.so.ch

K 139/2009 (DBK)

Kleine Anfrage Markus Schneider (SP, Solothurn): Strategische Ausrichtung des Museums Altes Zeughaus (01.07.2009)

Im Strategiebericht zur solothurnischen Museumspolitik, den der Regierungsrat mit Beschluss vom 25. November 2008 zustimmend zur Kenntnis genommen hat, wird auch auf die zukünftige Ausgestaltung des Museums Altes Zeughaus eingegangen. Gewisse Formulierungen lassen die Vermutung auf grössere Veränderungen zu, ohne dass diese aber im Bericht genauer definiert werden. In diesem Zusammenhang bitte ich die Regierung um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Ist der Regierungsrat bereit, den Charakter des Museums Altes Zeughaus bei einer Umgestaltung in seiner Einzigartigkeit zu bewahren? Kann insbesondere davon ausgegangen werden, dass bei einer Umgestaltung der heutigen Ausstellung nicht nur der Harnisch-Saal übrig bleibt?
2. Unterstützt der Regierungsrat die Haltung, dass im Alten Zeughaus kein «Gemischtwaren»-Museum aufgebaut werden soll? Kann insbesondere davon ausgegangen werden, dass das Ambassadors-Museum des Schlosses Waldegg oder Teile davon nicht in das Museum Altes Zeughaus transferiert werden?
3. Ist der Regierungsrat bereit, die europäisch bedeutende Sammlung des Museums Altes Zeughaus integral zu erhalten? Kann insbesondere davon ausgegangen werden, dass keine Objekte der bestehenden Sammlung veräussert werden?
4. Werden der Leitung des Museums Altes Zeughaus durch die übergeordneten Stellen (Departement, Amt) weiterhin die notwendigen Freiräume (strategisch, operativ, finanziell, personell) für museale Akzentsetzungen zugestanden?
5. Werden durch die geplante Neuorganisation (Neuschaffung einer Abteilung Kulturpflege mit einer zusätzlichen Führungsebene) die personellen Ressourcen, die dem Museum Altes Zeughaus zur Verfügung stehen, zumindest im gleichen Umfang wie heute bestehen bleiben?
6. Wie hoch sind die Kosten für die Umgestaltung veranschlagt? Wie werden diese finanziert (Umlagerungen innerhalb des Globalbudgets, Aufstockung des Globalbudgets, Mittel aus dem Lotteriefonds, zusätzliche Erträge innerhalb des Globalbudgets)?

Begründung (01.07.2009): Im Vorstosstext enthalten.

Unterschriften: 1. Markus Schneider (1)